

Datenschutzinformation gem. Art. 13, 14 DS-GVO **für Interessenten, deren Mitarbeiter & sonstige Ansprechpartner**

1. Einleitung

Im Rahmen unserer Zusammenarbeit oder Ihres Interesses an unseren Produkten/Dienstleistungen bzw. unseres Kontakts im Interesse Ihres Arbeitgebers werden teilweise personenbezogene Daten von und mit Ihnen ausgetauscht. Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen als "betroffener Person" einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung durch uns und Ihre Rechte aus den Datenschutzgesetzen geben.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, beispielsweise Ihres Namens, der Anschrift oder Informationen aus dem Vertrag, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und in Übereinstimmung mit den für unser Unternehmen geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren.

2. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der DS-GVO ist die:

**NWDH Holding AG &
NWDH Immobilien Management GmbH**
HefeHof 2
31785 Hameln
Telefon: 05151 57850
E-Mail: info@hefehof.de

Gesetzlicher Vertreter der verantwortlichen Stelle: Prof. Dr. Jobst-Walter Dietz

3. Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten der verantwortlichen Stelle erreichen Sie wie folgt:

Stefan Auer
ascon-Datenschutz GmbH & Co. KG
Telefon: 0911 / 148986-50
Telefax: 0911 / 148986-59
E-Mail: office@ascon-datenschutz.de

Sie können sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.



4. Verarbeitungstätigkeiten und Verarbeitungszwecke

Die Firmen **NWDH Holding AG & NWDH Immobilien Management GmbH** speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen folgender Verarbeitungstätigkeiten:

- **Beantwortung von Anfragen**

Verarbeitungszweck: Beantwortung von Anfragen von Interessenten und Kunden im Rahmen der Anbahnung und/oder Durchführung von Vertragsbeziehungen

- **Bonitätsprüfung**

Verarbeitungszweck: Durchführung von Bonitätsprüfungen bei Auskunfteien vor Abschluss von Verträgen, um die Zahlungsfähigkeit des potenziellen Vertragspartners sicherzustellen.

- **Datenschutzdokumentation**

Verarbeitungszweck: Gewährleistung der Dokumentations- und Nachweispflichten zur Einhaltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung

- **E-Mail-Archivierung gemäß GoBD**

Verarbeitungszweck: GOBD-konforme Archivierung von E-Mails (Grundsätzen zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff "GoBD")

- **Gäste-WLAN**

Verarbeitungszweck: Protokollierung der über das Gäste-WLAN Datenkategorien (z.B. Webseiten im Content-Filter der Firewall) sowie MAC-Adressen der Endgeräte (DHCP-Server)

- **Einsatz von Groupwaresystemen (E-Mail, Kalender, Kontakte etc.)**

Verarbeitungszweck: Verwendung von Groupwaresoftware und damit verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten in E-Mails, Kalendern, Kontaktbüchern, Aufgabenplanungstools und Instant Messenger zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes und die bedarfsgerechte Abwicklung interner und externer der Kommunikation

- **Durchführung von Videokonferenzen**

Verarbeitungszweck: Durchführung von Audio-Videomeetings im Rahmen der Vertragsanbahnung zur Vorstellung der Leistungen/der Produkte bzw. Abstimmung mit Interessenten

- **IT-Betrieb: Telefonanlage**

Verarbeitungszweck: Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Nutzung und Bereitstellung der Telefonanlage erhoben und verarbeitet. Es handelt sich bei der Telefonanlage um eine (IP-Telefonanlage / herkömmliche Telefonanlage).

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung zum Erreichen des Zwecks erforderlich ist. Wir werden Sie vor einer Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.



5. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b) DS-GVO* zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c) DS-GVO* zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, denen wir als Unternehmen unterliegen. Hierzu gehören:
 - ✓ E-Mail Archivierung nach GoBD
 - ✓ Vernichtung von Datenträgern gem. Art. 5 Abs. Nr. und Art. 17 DS-GVO
 - ✓ Datenschutzdokumentation (Art. 5 Abs. 2 DS-GVO)
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f) DS-GVO*, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist. Hierzu gehören folgende Verarbeitungstätigkeiten:
 - ✓ Bonitätsprüfung
 - ✓ Gäste-WLAN
 - ✓ Einsatz von Groupwaresystemen
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a) DS-GVO*, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben. Hierzu gehören folgende Verarbeitungstätigkeiten:
 - ✓ Versand von Newslettern außerhalb des Bestandskundenprivilegs nach § 7 Abs. 3 UWG

6. Art der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, richtet sich nach dem jeweiligen Verarbeitungszweck. Typischerweise können folgende Datenarten betroffen sein:

- *Personenstammdaten* (Name, Anschrift, Geschlecht)
- *Kontaktdaten* (Telefon, E-Mail-Adresse, Postanschrift)
- *Bonitätsdaten* (Scoringwerte, Zahlungshistorie)
- *Qualifikations- und Berufsinformationen* (Berufliche Tätigkeit, Zertifizierungen, Erworbene Abschlüsse und Zertifizierungen)
- *Vertragsdaten* (Informationen zu gewünschten Produkten/Beratungsleistungen sowie Details zur Zahlung und Abwicklung)
- *Bild- und Videodaten* (Text-, Audio- und Videodaten: Daten von Mikrofon und der ggf. der Videokamera des Endgeräts während der Dauer des Webmeetings zur Wiedergabe des Audios bzw. Anzeige des Videos; ggf. Texteingaben bei der Nutzung der Chat-Funktion)
- *Meeting-Metadaten* (Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/ Hardwareinformationen)
- *Verbindungsdaten* (Angabe zur eingehenden/ausgehenden Rufnummer, Land, Start- und Endzeit, ggf. weitere Verbindungsdaten (z. B. IP-Adresse des Geräts))
- *Geschäftskontakt- und Kommunikationsdaten inkl. Protokoll- und Historieninformationen*

Ggf. können im Rahmen der Vertragsanbahnung auch weitere Daten betroffen sein. Welche Daten dies sind, ergibt sich aus der Kommunikation zwischen Ihnen und den Zuständigen bei der verantwortlichen Stelle.

7. Herkunft Ihrer personenbezogenen Daten

Der Großteil der verarbeiteten personenbezogenen Daten wurden direkt bei Ihnen als Betroffener erhoben, beispielsweise im Rahmen der Kommunikation, über eingereichte Formulare, etc. Teilweise werden uns die Daten auch von Ihrem Arbeitgeber oder Geschäftspartner weitergeben (z.B. zur Kontaktherstellung).

Aus einer abweichenden Quelle stammen folgende Kategorien von Daten:

- **Bonitätsdaten**

Datenquelle: Bereitstellung durch Auskunftsteien nach einer Bonitätsabfrage durch den Verantwortlichen

8. Empfänger und Zugriffsberechtigte

Ihre personenbezogenen Daten wurden – soweit erforderlich – folgenden Empfängern mitgeteilt:

- **Interne Mitarbeiter & Abteilungen**, sofern diese die Daten zur Erfüllung des jeweiligen Verarbeitungszwecks benötigen
- **Berufsgeheimnisträger, Finanzdienstleister & Behörden** (z.B. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Banken, Kreditinstitute, Steuerbehörde, Auskunftsteien)
- **Auftragsverarbeiter** (z. B. Rechenzentren, IT-Dienstleister, Entsorgungsfirmen etc.), deren Dienstleistungen wir nur nutzen

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Vertrags (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich ist, Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DS-GVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

9. Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie zur Erfüllung des jeweiligen Verarbeitungszwecks notwendig. Folgende Löschfristen wurden definiert:

- Für alle *steuer- und handelsrechtlich relevanten Daten* 10 Jahre zuzüglich einer Karenzzeit von weiteren 2 Jahren, um Fälle einer möglichen Ablaufhemmung zu erfassen. Nach Ablauf von 12 Jahren prüfen wir, ob Gründe für eine weitere Aufbewahrung vorliegen.
- Für *Angebots- und Vertragsunterlagen*, etc. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses, wenn die gesetzliche Frist zur Geltendmachung von Ansprüchen verstrichen ist.
- Für Datenverarbeitung auf Basis der *Einwilligung bzw. des berechtigten betrieblichen Interesses* bis zum Widerruf der Einwilligung bzw. Widerspruch gegen die Verarbeitung oder spätestens Ende der Geschäftsbeziehung. Soweit bei einwilligungsbedürftigen Vorgängen eine Verarbeitung vorgesehen ist, die über die Geschäftsbeziehung hinausgeht, kann dies den Datenschutzinformationen im Rahmen der Einwilligungserklärung entnommen werden.

Die Speicherdauer kann sich verlängern, wenn die Daten für ein rechtshängiges Gerichtsverfahren erforderlich sind oder sich die gesetzlichen Anforderungen verändern (z. B. Verlängerung der Aufbewahrungspflichten). In diesem Fall werden die Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens bzw. entsprechend der neuen gesetzlichen Anforderungen gespeichert.

10. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind grundsätzlich nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet, allerdings sind weder eine Kommunikation noch ein Vertragsschluss ohne die Bereitstellung bestimmter Daten möglich. Als Arbeitnehmer können Sie aufgrund Ihrer arbeitsvertraglichen Tätigkeit gegenüber Ihrem Arbeitgeber zur Bereitstellung der Daten verpflichtet sein. Ohne die Weitergabe der Daten ist die Erfüllung Ihrer Aufgaben nicht möglich und kann von Ihrem Arbeitgeber unter Umständen als Verletzung Ihrer Arbeitspflicht geahndet werden.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt.

12. Ihre weiteren Rechte als Betroffener

Recht auf Bestätigung Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden.

Recht auf Auskunft Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, jederzeit von uns unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie eine Kopie dieser Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung Art. 16 DS-GVO

Sie haben das Recht, die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Löschung Art. 17 DS-GVO

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der gesetzlich vorgesehenen Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist.

Datenübertragbarkeit Art. 20 DS-GVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche uns durch Sie bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche uns übertragen wurde.

Ferner haben Sie bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Widerspruch, Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessenabwägung) DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, weil Sie uns Ihre Zustimmung dazu gegeben haben, dürfen Sie die Einwilligung zur Verarbeitung der betroffenen personenbezogener Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Durch den Widerruf entstehen Ihnen keinerlei Nachteile im Rahmen des Arbeitsverhältnisses und die entsprechende Datenverarbeitung wird entsprechend eingestellt. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie in der jeweiligen Einwilligung.

Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich einer für Datenschutz zuständigen Aufsichtsbehörde über unsere Verarbeitung personenbezogener Daten zu beschweren. Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lauten:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Tel.: 0511/120-4500
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de